

# Mathematikunterricht heute im Vergleich mit dem vor 20/30 Jahren?

Beitrag von „raindrop“ vom 16. Oktober 2011 17:21

[Zitat von endine](#)

Sicherlich sind quadratische Gleichungen und Klammerrechnen nicht unbedingt Themen der Grundschule, aber ich denke, es wird verständlich, was Dietz gemeint hat.

Nein kann ich nicht so ganz nachvollziehen. Ich war selbst in der der Lehrerausbildung an der Uni tätig und kann das so nicht bestätigen.

Die mathematische Ausbildung der Kinder in der Grundschule hat sich theoretisch zu früher gewaltig geändert. Vor 20/ 30 Jahren standen die Rechenverfahren und richtigen Ergebnisse, die es zu Lernen gab im Mittelpunkt. Heutzutage geht es eigentlich um entdeckendes Lernen. Es geht darum die mathematischen Prozesse aus einem Problem heraus zu entwickeln. Und das funktioniert auch nachweislich. Man muss sich nur klar machen, dass natürlich nicht alle Lehrkräfte nach diesem Prinzip unterrichten. Es ist ein Lernprozess und der dauert. Mathematik ist das Entdecken von Mustern und Strukturen und dahin wollen wir die Kinder bringen.